

Deutsche Grenzgänger stürmen Schweiz-Kurs

von Marlene Kovacs

Der Andrang am Grenzgänger-Infotag am Mittwoch in Konstanz war riesig. Mehrere hundert Deutsche wollten wissen, wie die Schweiz wirklich funktioniert.



Anita Scherrer von der Eures-Beratung informiert am Grenzgänger-Infotag in Konstanz drei Deutsche. (mko)

«In der Schweiz gibt es mehr Stellen und das Lohnniveau ist hoch», sagt Werner Ludes, arbeitsloser Marketingmanager aus Singen. Doch für Ausländer ist das Leben in der Schweiz oft nicht so einfach. Deshalb informierte die Organisation «Eures Bodensee – Jobs ohne Grenzen» gestern über die Eigenheiten und die Bürokratie des Landes. Der Wissensdurst war offenbar gross: Mehrere hundert Deutsche wollten mehr über unser Land erfahren. «Die Schweiz ist halt doch eine andere Welt», so Organisator Rüdiger Salomon.

Neben Infos zur Stellensuche wurden auch Fragen zu Versicherungen, Kündigungsschutz und Steuern beantwortet. Laut Wolfgang Himmel von der Eures Bodensee spielt aber nicht nur die Bürokratie eine Rolle. «Man muss auch wissen, wie man sich in der Schweiz verhält», so Himmel. «Schweizer lieben Pünktlichkeit und Höflichkeit. Kritik sollte man nicht öffentlich aussprechen, sondern nur unter vier Augen.» Wenn man diese und weitere Schweizer Gepflogenheiten beachte, habe man im Nachbarland keine Probleme.

Aus: 20 Minuten Online 4.2. 2010